

Nachrichten aus dem Vorstand

Liebe Mitglieder der Deutschen Gesellschaft der Humboldtianer,
liebe Humboldtianer*innen, liebe Leser*innen,

unsere „Humboldt-Familie vor Ort“ ist gewachsen, so dass wir vielen Humboldtianern und Humboldtianerinnen ein Forum für den persönlichen Austausch miteinander in 22 Regionen deutschlandweit anbieten können. Zudem haben wir erfreulicherweise einen Zuwachs unserer Mitglieder, aktuell haben wir 418 Mitglieder. Viele junge Wissenschaftler*innen nutzen unser Angebot der kostenlosen Mitgliedschaft während der Förderung und im ersten Jahr nach der Rückkehr nach Deutschland. Unser Mentoring-Programm, das von Lutz Cleemann betreut wird, wird rege von jungen Feodor Lynen-Stipendiat*innen genutzt, um einen Überblick der verschiedenen Karrierewege sowohl im universitären als auch im privatwirtschaftlichen und öffentlichen Bereich zu bekommen. In diesem Programm stehen berufserfahrene Mitglieder der DGH für Fragen zu Karrierewegen ehrenamtlich auf Wunsch beratend zur Verfügung. Das Mentoring-Programm wird demnächst erweitert um den Menüpunkt „DGH Pinboard High Potentials“. Das Konzept wird in diesem Newsletter von Lutz Cleemann vorgestellt.

Nach überstandener Pandemie fanden viele Aktivitäten unserer Regionalgruppen sowie der Sprecher*innenworkshop wieder in gewohnter Präsenz statt und wurden von allen Teilnehmern und Teilnehmerinnen erleichtert begrüßt. Dies zeigt eindrücklich, wie essentiell vor allem die persönlichen Kontakte für unsere Gesellschaft sind. In diesem Newsletter ist sowohl ein Bericht eines Ausflugs nach Freiberg der Regionalgruppe Dresden-Freiberg-Chemnitz als auch ein Überblick des Regionalgruppen-Sprecher*innenworkshops, der im März in Bremen stattfand, abgedruckt.

Ich danke allen ehrenamtlich Engagierten, Regionalgruppen-Sprecher*innen, Beauftragten des Vorstandes sowie Mentoren und Mentorinnen. Sie sind die Basis unserer Gesellschaft, ohne die ein Vereinsleben nicht möglich wäre.

An dieser Stelle möchte ich an unsere diesjährige DGH Jahrestagung in Bochum am 27. und 28. Oktober erinnern. Das Thema lautet „Panta rhei“, die Tagung wird veranstaltet von der Regionalgruppe Ruhrgebiet. Im Rahmen der Jahrestagung findet auch der Humboldtabend, der unser gesellschaftliches „Highlight“ darstellt, statt. Die Sprecher und die Sprecherin der Regionalgruppe Bernd Proft, Francesca Lupi und Nils Kürbis geben in diesem Newsletter einen kurzen Überblick über unsere diesjährige Jahrestagung.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes 2. Halbjahr und hoffe, viele von Ihnen in Bochum zu begrüßen.

Ihre Elke Bogner, Vorsitzende der DGH